

BENTLON

BEDIENUNGSANLEITUNG



Bentlon podospray
65150 / 65155 / 65160 / 65170

Vorwort

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt BENTLON PODO SPRAY entschieden haben.

Um das Gerät auf eine richtige und sichere Weise zu verwenden, ist es wichtig, dass Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme aufmerksam durchlesen.

BENTLON PODO SPRAY ist ein kompaktes, auf neuester Technologie basierendes Fußpflegegerät für die Nasstechnik, welches bei Behandlungen im Bereich Maniküre / Pediküre eingesetzt werden kann.

Unser Gerät ist mit einem leistungsfähigen, ergonomisch geformten Hochgeschwindigkeits-Handstück ausgerüstet. Der vibrationsfreie Präzisionsmikromotor im Handstück erlaubt ein bequemes Arbeiten. Ein schneller und sicherer Austausch des Schleifers wird durch ein automatisches Spannfutter am Handstück möglich. Der Hochgeschwindigkeitsmotor und ein integriertes Spraysystem bieten ausgezeichnete Bedingungen für eine schmerzlose und hygienische Behandlung.

Alle Gerätefunktionen werden am Frontpaneel angezeigt. So können Sie die eingestellte Drehzahl, Fräserlaufrichtung und Absaugleistung einfach überprüfen.

Mit einem als Zubehör erhältlichen Fußschalter haben Sie die Möglichkeit, Ihre Hände für die Arbeit frei zu halten.

Achtung:

Obwohl alles unternommen wurde, um die gefahrlose Bedienung dieses Produkts sicherzustellen, ist es absolut unerlässlich, dass diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam gelesen wird. Wenden Sie sich bei Zweifeln direkt an Ihren Vertriebshändler.

Die Entwicklungsabteilung von Bentlyon® befasst sich laufend mit den neuesten Technologien und Erkenntnissen. Deshalb sind kleine Abweichungen im Text dieser Bedienungsanleitung oder in der Ausführung möglich.

Inhalt

Vorwort	2
1 Allgemeines	4
1.1 Bedienelemente und Komponenten	5
2 Arbeiten mit dem Produkt	6
2.1 Inbetriebnahme	6
2.2 Bedienung	7
2.3 Werkzeugwechsel (PD30, Pododent 1 und PDL40 Handstücke)	9
2.4 Werkzeugwechsel (PX65 Handstück)	10
2.5 Separate Ab- und Zuschaltung der Spray-Funktion	10
2.6 Ausschalten des Gerätes	10
3 Technische Daten	11
4 Pflege, Wartung und Reparatur	11
4.1 Reinigen des Gerätes	11
4.2 Auffüllen des Sprays	12
4.3 Reinigung des Spray-Systems	13
4.4 Reinigung des Handstückes (PD30, Pododent 1 und PDL40 Handstücke)	13
4.5 Reinigung des Handstücks (PX65 Handstück)	14
4.6 Ölen des Handstücks (gilt nur für PX65 Handstück)	14
4.7 Desinfektion, Reinigung und Aufbewahrung der Fräser	15
4.8 Wartung	15
4.9 Sicherungswechsel	15
4.10 Störungen und Fehlersuche	16
5 Servicemeldungen	17
6 Entsorgungshinweise	17
7 Das Typenschild	18
8 Gewährleistung (Garantie)	18
8.1 Garantieansprüche	20

Bitte bewahren Sie die Anleitung immer in der Nähe des Gerätes und für jeden Benutzer zugänglich auf.

1 Allgemeines

Achtung! Bitte prüfen Sie nach dem Auspacken, ob das Gerät vollständig ist und nicht während des Transports beschädigt wurde. Wenn Zweifel hierzu bestehen, wenden Sie sich umgehend an den für Sie zuständigen Kundendienst.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig!

Eine ausreichende Belüftung des Gerätes ist notwendig, um zu vermeiden, dass sich im Geräteinneren zu viel Wärme entwickelt. Stellen Sie deshalb das BENTLON PODO SPRAY nicht in die Nähe von Wärmequellen, wie z. B. Heizkörpern oder Lüftungsrosten. Die Lüftungsschlitze am Gerät dürfen nicht verstellt sowie das Gerät nicht abgedeckt oder eingebaut werden! Warten Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, bis es sich der Umgebungstemperatur angepasst hat (z.B. nach einer kalten Nacht im Auto), um Kondensation am Gerät zu vermeiden.

Das BENTLON PODO SPRAY ist nicht für den Gebrauch in Nassräumen (z.B. im Bad) geeignet (siehe technische Daten).

Falls eine Flüssigkeit oder ein Fremdgegenstand in das Geräteinnere gelangt, muss das Gerät sofort ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Wenden Sie sich vor dem weiteren Gebrauch des Gerätes an einen Vertragshändler.

Das Gerät außer Reichweite von Kindern und Unbefugten halten!

Achtung! Ziehen Sie vor jeder Reinigung und vor einem Sicherungswechsel immer den Netzstecker! Betreiben Sie das Handstück niemals ohne Fräser. Wenn Sie nicht mit dem Handstück arbeiten, setzen Sie immer einen Blindstift ein. Beachten Sie die Herstellerangaben bzgl. der maximalen Drehzahl der Fräser. Setzen Sie nur trockene Fräser in das Handstück ein.

Handstück niemals in Flüssigkeit stellen oder legen, sonst entstehen irreparable Schäden für die der Hersteller nicht haftet!

1.1 Bedienelemente und Komponenten



Abb. 1: Benutzeroberfläche



Abb. 2: Komponenten

Legende

- | | |
|---|---|
| (1) Handstück | (8) Ein/Aus – Sprayfunktion (SPRAY) |
| (2) Display | (9) Timer Taste (START/STOP) |
| (3) Drehzahlregler Motor
+ Drehzahl erhöhen
- Drehzahl verringern | (10) Ein/Aus-Handstückbeleuchtung (PDL40 Handstück) |
| (4) Drehknopf Sprayregulierung
+ Intensität erhöhen
- Intensität verringern | (11) Speicher Motordrehzahl |
| (5) Ein/Aus-Taste | (12) Wasserbehälter |
| (6) Ein/Aus-Taste Motor (START/STOP) | (13) Entriegelung |
| (7) Laufrichtung Motor (L/R) | (14) Stromanschluss, Netzschalter, Sicherung |
| | (15) Anschlussbuchse Fußschalter |

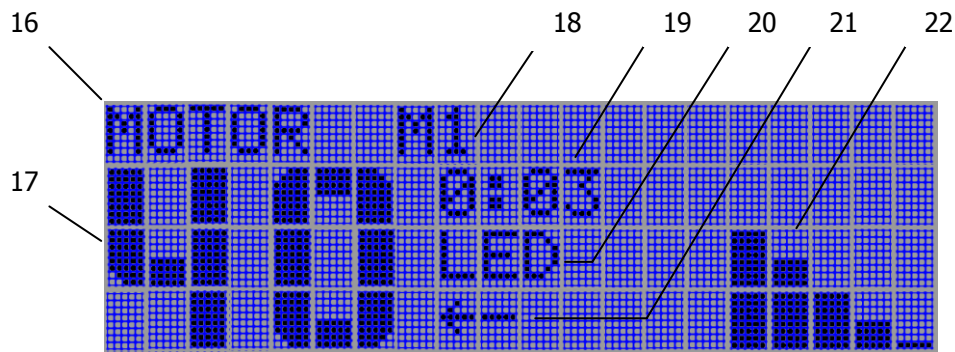


Abb. 3: Display

- (16) Ein/ Aus Motor
- (17) Drehzahl Motor
- (18) Speicher Motordrehzahl
- (19) Timer
- (20) Licht Handstück (nur PDL 40)
- (21) Laufrichtung Motor R/ L
- (22) Anzeige Drehzahlstärke

2 Arbeiten mit dem Produkt

2.1 Inbetriebnahme

2.1.1 Einsetzen des Werkzeuges

- Benutzen Sie nur saubere Werkzeuge! Neue Werkzeuge, welche zum ersten Mal benutzt werden, müssen zuerst gereinigt werden.
- Die Werkzeuge sollen bei Raumtemperatur in Originalverpackung aufbewahrt werden, um sie vor Verschmutzung zu schützen.
- Nach deren Benutzung müssen sie desinfiziert, gereinigt und gegebenenfalls sterilisiert werden. (siehe Abschnitt "4 Pflege, Wartung und Reparatur")
- Setzen Sie nur trockene Werkzeuge in das Handstück ein!
- Setzen Sie das Werkzeug, z.B. einen geeigneten Fräser so tief als möglich in das Spannfutter ein, bis der Endanschlag spürbar ist.
- Prüfen Sie den festen Sitz des Werkzeuges, so dass es sich während der Behandlung nicht lösen kann.

Weitere Informationen über das Einsetzen und Auswechseln von Werkzeugen finden Sie im Abschnitt „2.3 Werkzeugwechsel“.

2.1.2B Anschluss eines Fußschalters (optional)

- Stecken Sie den Klinkenstecker des Fußschalters in die Klinkenbuchse (15) an der Geräterückseite. Der Handstückmotor und/oder das Spray werden dann nur starten, wenn der Fußschalter betätigt wird.

2.1.3 Netzanschluss

- Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit der Netzbuchse auf der Geräterückseite.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine geeignete Steckdose mit Schutzkontakt. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

2.1.4 Befüllung des Wasserbehälters

- Stellen Sie sicher, dass sich im Wasserbehälter genug Wasser befindet.
- Folgende Flüssigkeiten können als Spray-Flüssigkeit verwendet werden:
 - Destilliertes Wasser/Ethanol (80/20% vol./vol.) Gemisch
 - „Podiaspray Liquid“ (Fertiglösung)
 - **Wir empfehlen die Verwendung von destilliertem Wasser ohne Zusätze.**
- **Achtung!** Schalten Sie vor dem Entfernen des Wasserbehälters das Gerät aus.
- Der Wasserbehälter muss immer sauber gehalten werden, andernfalls kann Schmutz die Sprayfunktion des Handstückes beeinträchtigen.
- Schrauben Sie nach der Befüllung den Deckel vorsichtig wieder auf und schieben Sie den Behälter zurück in die Kammer bis die Kupplung einrastet.

2.2 Bedienung

- Wenn das Gerät eine lange Zeit nicht benutzt wurde oder der Wasserbehälter vollständig entleert war, kann es einige Zeit dauern, bevor wieder Spray am Handstück austritt. Um die Sprühstärke zu erhöhen, können Sie den Drehknopf zur Sprayregulierung (4) höher drehen.
- Nach Ausschalten der Sprayfunktion läuft der Kompressor hörbar noch einige Sekunden nach. Dadurch wird ein Nachtropfen von Flüssigkeit aus dem Handstück vermieden.
- Wir empfehlen die Verwendung von destilliertem Wasser oder Podiaspray.
- Die 3 Austrittsöffnungen an der Handstückspitze müssen offen gehalten werden, damit das nach innen spritzende Wasser wieder nach außen dringen kann. (siehe Abschnitt "4.4 Reinigung des Handstücks")
- Fassen Sie nicht in rotierende Instrumente. Verletzungsgefahr!
- Üben Sie beim Fräsen niemals manuellen Druck aus, führen Sie auch keine Auf- und Abwärtsbewegungen – nur Seitwärtsbewegungen – mit dem Fräser aus, so dass sich der Fräser nicht aus dem Handstück lösen kann!
- Bitte stecken Sie nur trockene und staubfreie Werkzeuge in das Handstück.
- Tragen Sie zu ihrer eigenen Sicherheit während der Behandlung Handschuhe, Schutzbrille und Mundschutz.
- Sollte das Handstück herunterfallen, brechen Sie die Arbeit unverzüglich ab und lassen Sie, um weiteren Schaden zu vermeiden, das Gerät von einem Vertragshändler überprüfen.
- Um einem Ausfall der Sprayfunktion vorzubeugen, empfehlen wir eine Wartung der Spray-Kanäle wie folgt:
 - täglich nach Beendigung der Arbeit: vollständiges Öffnen des Sprayreglers durch Drehen des Drehknopfes um 360° und Einschalten der Sprayfunktion für 5 bis 10 Sekunden, so dass mögliche Schmutzpartikel aus den Spraykanälen herausgeblasen werden.
 - wöchentlich: 1x Wasserbehälter entleeren und säubern.
Achtung! Trocknen Sie den Wasserbehälter im Inneren nicht mit einem Tuch, damit keine Textilfasern oder andere Partikel ins Innere des Behälters gelangen können.
 - wöchentlich: mit leerem Wasserbehälter und vollständig geöffnetem Wasserregler die Spraykanäle leer blasen, bis kein Spray am Handstück mehr austritt.
 Wurde das Gerät seit mehr als 2 Tagen nicht mehr benutzt, sollten die Kanäle ebenfalls leer geblasen und mit destilliertem Wasser oder Podiaspray Liquid durchgespült werden.

2.2.1 Einschalten des Gerätes

- Schalten Sie den Netzschalter (14) an der Rückseite des Gerätes ein.
- Betätigen Sie die Ein/Aus Taste (5) um das Gerät einzuschalten.
- Im Display (2) wird die aktuelle Einstellung für die Motorgeschwindigkeit (17) angezeigt.
- Die Drehrichtung (21) des Werkzeugs wird im Display (2) angezeigt.
- Die Sprayfunktion befindet sich im Standby-Modus.

- **Hinweis:** Drehrichtung im Uhrzeigersinn und die Sprayfunktion im Standby-Modus sind Voreinstellungen, die jedes Mal aktiviert werden, nachdem der Netzschalter betätigt oder das Gerät an die Hauptstromversorgung angeschlossen wurde.

2.2.2 Einschalten des Handstücks und der Sprayfunktion

- **Achtung!** Schalten Sie den Handstückmotor erst ein, wenn das Werkzeug ordnungsgemäß eingesetzt und befestigt ist. Es besteht sonst Verletzungsgefahr und das Handstück könnte Schaden nehmen.
- Drücken Sie die Start/Stop-Taste (6) zum Einschalten des Handstückmotors.
- Betätigen Sie die SPRAY-Taste (8), wenn Sie die Sprayfunktion ein oder ausschalten möchten.
- **Hinweis:** Die Sprayfunktion kann nur aktiviert werden, wenn der Handstückmotor eingeschaltet ist.
- Die Sprühstärke und Drehzahl können während des Betriebes reguliert werden.

2.2.3 Einstellung der Drehzahl

- Drehen Sie die Tasten -/+ (3), um die Drehzahl zu verringern oder zu erhöhen.
- Die Drehzahl ist je nach Handstück von 5000 min⁻¹ bis 30000/40000 min⁻¹ einstellbar.
- Die gewählte Drehzahl wird im Display (2) angezeigt.

2.2.4 Speichern der Motordrehzahl

Standardvorbelegung Speichersets:

M1= 10000 min⁻¹

M2= 20000 min⁻¹

M3= 30000 min⁻¹

Um die Voreingestellten Drehzahlwerte zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie mit den Tasten -/+ (3) die gewünschte Drehzahl.
- Drücken Sie die Speicher Motordrehzahl Taste (11) 2 Sekunden lang, bis die Anzeige M1 blinkt
- Durch wiederholtes kurzes Drücken der Speicher Motordrehzahl Taste (11), schalten Sie durch die Sets M1- M3.
- Wählen sie ein Set und speichern Sie die gewünschte Drehzahl ab, indem Sie die Taste Speicher Motordrehzahl 2 Sekunden drücken. Sobald im Display (2) die Anzeige „SAVED“ erscheint, ist die Speicherung abgeschlossen.
- Sie können insgesamt 3 individuelle Sets speichern.
- Zum Wählen der abgespeicherten Drehzahl, benutzen Sie die Taste Speicher Motordrehzahl Taste (11) durch kurzes Drücken.

2.2.5 Spray-Regulierung

- Benutzen Sie den Drehknopf (4), um die Sprühstärke zu erhöhen oder zu verringern.
- **Hinweis:** Wenn Sie das BENTLON PODO SPRAY einige Zeit nicht benutzt haben oder wenn der Wassertank vollständig leer war, kann es bis zu 1 min dauern, ehe die Sprayfunktion wieder einsetzt.

2.2.6 Änderung der Drehrichtung des Werkzeuges

- **Hinweis:** Benutzen Sie das Handstück nicht, wenn Sie die Drehrichtung ändern wollen. Warten Sie bis die Drehrichtung geändert ist, bevor Sie weiter arbeiten!
- Drücken Sie die Taste Laufrichtung Motor (7) zur Änderung der Drehrichtung.
- Die geänderte Drehrichtung (21) wird Ihnen im Display (2) angezeigt.

2.2.7 Lichtfunktion (nur Modell 65160-PDL40)

- Um die Lichtfunktion am Handstück aus bzw. einzuschalten, drücken sie bitte die Taste Ein/Aus-Handstückbeleuchtung (10)

2.2.8 Timer

- **Funktion nur nutzbar bei eingeschaltetem Handstückmotor, kann aber bereits bei ausgeschaltetem Handstückmotor aktiviert werden.**
- Durch Drücken der Timer Taste (START/STOP) (9) startet die Funktion und der Doppelpunkt der Uhrenanzeige blinkt.
- Zeitmessung startet nach Einschalten des Handstückmotors.
- Erneutes Drücken der Timer Taste (START/STOP) (9) beendet die Zeitmessung.
- Um die Zeit wieder auf „0:00“ zu setzen, drücken sie die Timer Taste (START/STOP) (9) 2 Sekunden lang.

2.2.9 Schalten des Handstückmotors

Sie haben zwei Möglichkeiten, den Handstückmotor aus- und wieder einzuschalten:

Am Gerät

- Drücken Sie die Start/Stopp Taste (6). Handstückmotor und Spray sind nun ausgeschaltet.
- Der Kompressor ist noch ca. 3 Sekunden aktiv, um die letztlich im Handstück verbliebene Wassermenge auszublasen und damit eine Tropfenbildung am Handstück zu vermeiden.
- Drücken Sie erneut die Start/Stopp Taste (6), um Handstückmotor und Spray-Funktion wieder einzuschalten.

Arbeiten mit Fußschalter

- Bevor Sie das Gerät einschalten, schließen Sie den Fußschalter links am Gerät an. Danach schalten Sie das Gerät ein.
- Im Weiteren können Sie dann durch Betätigung des Fußschalters den Motor ein- und ausschalten.
- Solange Sie den Fußschalter gedrückt halten, sind Handstückmotor und Spray-Funktion eingeschaltet. Wenn Sie den Fuß wieder vom Schalter herunternehmen, wird beides ausgeschaltet.

2.3 Werkzeugwechsel (PD30, Pododent 1 und PDL40 Handstücke)

- Um das Werkzeug zu wechseln, **muss der Handstückmotor ausgeschaltet werden.** Drücken Sie die Start/Stopp Taste (6). Warten Sie bis das Werkzeug still steht.
- Entfernen Sie das Werkzeug und setzen Sie anschließend ein neues ein.
- **Werkzeug unbedingt bis zum Anschlag in die Werkzeugaufnahme stecken um ein Lösen während der Anwendung zu vermeiden.**
- Beschädigte oder verbogene Fräser müssen ausgesondert und ersetzt werden. Sie zerstören durch starke Vibrationen die Kugellager und andere mechanische Teile des Handstücks.
- Zur Prüfung des Rundlaufes der Fräser empfehlen wir die Verwendung unserer Fräserlehre (siehe Zubehör).
- Nach dem Werkzeugwechsel drücken Sie die Start/Stop Taste (6). Der Handstückmotor und die Spray-Funktion sind nun wieder eingeschaltet.

2.4 Werkzeugwechsel (PX65 Handstück)

- Um das Werkzeug zu wechseln, **muss der Handstückmotor ausgeschaltet werden**. Drücken Sie die Start/Stopp Taste (6). Warten Sie bis das Werkzeug still steht.
- Um das Werkzeug entnehmen zu können, drehen Sie den Ring in Richtung Markierung bis zum spürbaren Rastpunkt. (siehe Abb.3)
- Um den Fräser zu befestigen, stecken Sie diesen in das Spannfutter und drehen den Ring in Richtung der Markierung (Os) bis zu einem spürbaren Einrasten. Die beiden Markierungen müssen nun übereinstimmen.

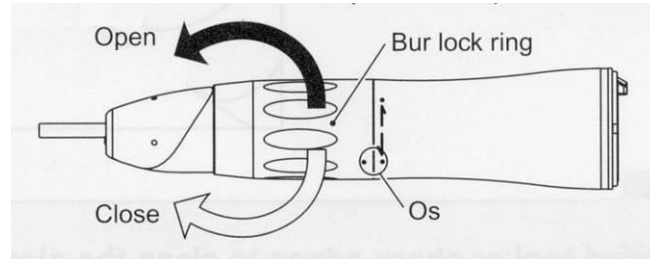


Abb.4

- Beschädigte oder verbogene Fräser müssen ausgesondert und ersetzt werden. Sie zerstören durch starke Vibrationen die Kugellager und andere mechanische Teile des Handstücks.
- Zur Prüfung des Rundlaufes der Fräser empfehlen wir die Verwendung unserer Fräserlehre (siehe Zubehör).

2.5 Separate Ab- und Zuschaltung der Spray-Funktion

- Drücken Sie die Ein/Aus Taste Spray (8), während das Handstück eingeschaltet ist.
- Die Spray-Funktion ist nun ausgeschaltet. Der Handstückmotor dreht jedoch weiter.
- Der Kompressor ist noch ca. 3 Sekunden aktiv, um die letztlich im Handstück verbliebene Wassermenge auszublasen und damit eine Tropfenbildung am Handstück zu vermeiden.
- Drücken Sie die Ein/Aus Taste Spray (8) noch einmal und Sie schalten die Spray-Funktion wieder ein.

2.6 Ausschalten des Gerätes

- Drücken Sie die Taste Ein/Aus (5). Das Gerät befindet sich nunmehr im Stand-by-Modus. Betätigen Sie den Netzschalter (14), um das Gerät vollständig abzuschalten.

3 Technische Daten

Artikelnummer / Product number:	65150, PODO SPRAY Bronze Smart B 65155, PODO SPRAY Silver Smart 65160, PODO SPRAY Silver Smart BL 65170, PODO SPRAY Silver Perfect
Betriebsspannung / Operating voltage:	100 - 240 VAC @ 50 / 60 Hz
Leistungsaufnahme / Power consumption:	75 W
Drehzahl / Speed:	5000 – 30000 rev./min; 5000 – 40000 rev./min ^{*)}
Sicherung / Safety fuse:	3.15A T
Schutzklasse / Protection class:	I
Umgebungsbedingungen / Ambient conditions:	Betrieb / Service: +10 ... +30 °C Lagerung / Storage: +5 ... +40 °C Luftfeuchte rF / Humidity RH: 20 - 65 % RF / RH (nichtkondensierend / non-condensing)
Abmessungen (BxHxT) / Dimensions (WxHxD):	248 x 168 x 214 mm
Gewicht Handstück / Weight handpiece:	140g
Gewicht total / Total weight:	3228 g
Lieferumfang / Scope of delivery:	1 Gerät incl. Wasserbehälter, Handstück, Netzkabel 1 Device incl. water tank, hand piece, mains cable
Zubehör / Accessories:	Fußschalter, Fräser Foot switch, tools e.g. grinders

^{*)} abhängig von Handstück-Typ

Weiteres Zubehör finden Sie in unserem Katalog.

4 Pflege, Wartung und Reparatur

Lassen Sie Ihr BENTLON PODO SPRAY und das Handstück überprüfen, sobald das Service-Intervall abgelaufen ist. Alle 500 Betriebsstunden erhalten Sie die Erinnerungsmitteilung „Maintenance Motor“ im Display (2).

Weitere Details hierzu finden Sie im Abschnitt „5 Servicemeldungen“.

4.1 Reinigen des Gerätes

Achtung! Vor jeder Reinigung den Netzstecker ziehen. Stromschlaggefahr!

Säubern Sie das Gehäuse (inkl. Handstück und Schlauch) mit einem feuchten (nicht nassen) Tuch.

Verwenden Sie keine alkoholischen, lösungsmittelhaltigen oder aggressiven Reinigungsmittel.

4.2 Auffüllen des Sprays

Füllen Sie den Wasserbehälter des Sprays regelmäßig mit frisch destilliertem Wasser oder Podiaspray Liquid auf. Stellen Sie sicher, dass keine Schmutzpartikel im Wasserbehälter verbleiben.

Gehen Sie hierbei bitte wie folgt vor:



Abb. 5

- Bevor Sie den Wasserbehälter entnehmen, schalten Sie bitte das Gerät aus.
- Öffnen Sie vorsichtig die Klappe der Spraykammer.



Abb. 6

- Achtung der Behälter steht noch unter Druck
- Betätigen Sie Entlüftungsventil am Deckel.



Abb. 7

- Ziehen Sie am Entriegelungsblech, um die Rastung des Wasserbehälters an den Kupplungen zu lösen.
- Schrauben Sie den Deckel ab.
- Achtung! Füllen Sie nur empfohlene Flüssigkeiten in den Wasserbehälter
- Schrauben Sie nach der Befüllung den Deckel vorsichtig wieder auf und stellen Sie den Behälter zurück in die Kammer.



Abb. 8

- Befestigen Sie den Wasserbehälter wieder am Gerät, indem Sie diesen seitwärts auf die Kupplungen drücken, bis er hörbar einrastet

4.3 Reinigung des Spray-Systems

Um die richtige und sichere Funktionsweise des Gerätes zu gewährleisten und um den Wasserbehälter sowie die Leitungen zu desinfizieren, sollten Sie regelmäßig das Spray-System mit einer 30/70% (vol./vol.) Wasser/Ethanol Lösung ausspülen. Gehen Sie dabei bitte wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät ab und füllen Sie die 70% Ethanol Lösung in den Wasserbehälter.
- Bitte stellen Sie sicher, dass ein Fräser oder Blindstift im Handstück eingesetzt ist.
- Schalten Sie das Gerät wieder ein.
- Drücken Sie die Start/Stopp Taste (6).
- Stellen Sie mit Hilfe des Drehknopfes zur Sprayregulierung (4) eine geringe Sprühstärke ein.
- Lassen Sie das Gerät einige Minuten lang laufen.
- Drücken Sie die Start/Stopp Taste (6) erneut um das Spray und den Handstückmotor auszuschalten.
- Schalten Sie das Gerät ab.
- Leeren Sie den Wasserbehälter und spülen Sie ihn mit destilliertem Wasser aus.

4.4 Reinigung des Handstückes (PD30, Pododent 1 und PDL40 Handstücke)

Handstück NIEMALS in kochendem Wasser, mit Chemikalien, Drahtbürsten oder Ultraschall reinigen.

Legen Sie das Handstück NIEMALS in Desinfektions- oder Ultraschallbäder.

Handstück niemals in Flüssigkeit stellen oder eintauchen, ansonsten könnte das Handstück beschädigt werden.

Gehen Sie bitte wie folgt vor:



Abb. 9

- Die drei Austrittsöffnungen an Handstückspitze müssen offen gehalten werden, damit das Wasser aus dem Inneren der Spannvorrichtung herausfließen kann. **Bitte halten Sie diese drei Löcher mit Hilfe einer Nadel oder einer Büroklammer immer frei von Verstopfungen.** Andernfalls könnte das Handstück durch eindringendes Wasser beschädigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass kein Wasser in den Motor des Handstückes eindringen kann.



Abb. 10

- Reinigen Sie die komplette Oberfläche des Handstückes mit einer desinfizierenden Lösung (z.B. Desinfizierungstüchern).

4.5 Reinigung des Handstücks (PX65 Handstück)

Dieses Handstück kann im Thermodesinfektor gereinigt werden.

Autoklavieren:

- Trennen Sie das Handstück vom Motor.
- Entfernen Sie die Schmutzpartikel. Benutzen Sie keine Drahtbürste. Wischen Sie die Oberflächen mit Spiritus ab
- Schmieren Sie das Handstück mit PANASPRAY ein
- Legen Sie das Handstück in den Autoklavierbehälter und verschließen Sie diesen.
- Autoklavieren Sie bis zu einer max. Temperatur von 135°C, empfohlen sind mehr als 15 Minuten bei 121°C
- Lassen Sie das Handstück bis zur Benutzung im Autoklaviergefäß, damit es sauber bleibt.

Achtung! Erhitzen oder kühlen Sie das Handstück langsam. Ein schneller Temperaturwechsel kann das Brechen des Lichtleiters oder übermäßige Belastung des Metalls zur Folge haben.

4.6 Ölen des Handstücks (gilt nur für PX65 Handstück)

Verwenden Sie ein geeignetes Öl-Spray (z.B. PANA SPRAY plus) **am Ende der Woche** und vor dem Autoklavieren.

Anwendung:

- Schütteln Sie die Flasche 3-4 mal, um den Schmierstoff gut zu vermischen
- Stecken Sie das Handstück bis zum Anschlag auf die E-Type Spraydüse der Spraydose
- Halten Sie die Handstückspitze über eine saugfähige Unterlage.
- Halten Sie das Handstück fest, damit es durch den Sprühdruk nicht abfällt.
- Drücken Sie den Sprühknopf ca. 2 bis 3 Sekunden, bis der Schmierstoff an der Handstückspitze austritt.
- Stellen Sie das Handstück mit der Fräserseite nach unten über Nacht in ein Glas.

Achtung! Halten Sie die Spraydose senkrecht (siehe Abb.12)

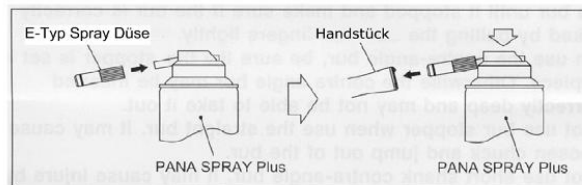


Abb.12

4.7 Desinfektion, Reinigung und Aufbewahrung der Fräser

Fräser sind nach dem Gebrauch gemäß den geltenden Hygienebestimmungen aufzubereiten und aufzubewahren.

Fräser aus Werkzeugstahl sind korrosionsgefährdet! Wir empfehlen ausschließlich die Verwendung von aus rostfreiem Stahl (Edelstahl).

Verwenden Sie zur Reinigung und Desinfektion ausschließlich Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit Korrosionsschutz.

Fräser nach der Reinigung bitte sofort trocken und steril aufbewahren.

4.8 Wartung

Es wird empfohlen, das BENTLON PODO SPRAY in folgenden Intervallen zu warten:

Gerätewartung aller 500 Betriebsstunden

- Nach Erreichen der jeweiligen Betriebsstundenzahl erhalten Sie die Erinnerungsmitteilung „Maintenance Motor“ im Display (2), um auf die Wartungsnotwendigkeit hinzuweisen.
- Wartung und Reparatur dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Es ist unbefugten Personen unter keinen Umständen gestattet, das Gerät zu öffnen.
- Bei Veränderungen und Reparaturen durch nicht autorisiertes Personal erlischt jegliche Gewährleistung und Haftung des Herstellers.
- Achten Sie auf Ihre Betreiberpflicht zur turnusmäßigen Prüfung der Gerätesicherheit nach NEN 3140
- Bei der regelmäßigen Wartung des Gerätes ist neben der Sicht- und Funktionsprüfung eine Prüfung nach NEN 3140 vorzunehmen. Verschleißteile müssen nach längerem Gebrauch erneuert werden. Diese unterliegen nicht oder nur eingeschränkt den Garantiebestimmungen.
-
- Im Falle einer Wartung sind folgende Punkte auszuführen:
- Sichtkontrolle
- Prüfen der Gerätesicherheit nach NEN 3140
- Funktionstest des Gerätes

4.9 Sicherungswechsel

Achtung! Sicherungswechsel nur bei abgezogenem Netzstecker vornehmen. Stromschlaggefahr!

Der Sicherungseinsatz befindet sich auf der Geräterückseite unter dem Netzschalter. Für das Öffnen des Sicherungseinsatzes empfiehlt sich ein kleiner flacher Schraubendreher, mit dessen Hilfe Sie den Einsatz vorsichtig herausnehmen können. Ziehen Sie zuvor das Netzkabel aus der Netzbuchse.

Achtung! Verwenden Sie nur Sicherungen mit den vorgeschriebenen Werten.

Schieben Sie anschließend den Sicherungseinsatz wieder in die Halterung zurück bis er spürbar einrastet.

4.10 Störungen und Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Maßnahmen
Gerät funktioniert nicht /keine Anzeige	Keine Spannung	Netzkabelanschluss bitte prüfen / Gerätesicherungen prüfen / Steckdose ggf. überprüfen
Spraysystem funktioniert nicht	Kein Wasser im Wasserbehälter. Deckel des Behälters ist nicht richtig aufgeschraubt. Wasserbehälter ist nicht richtig eingesetzt. Verriegelung ist nicht korrekt verschlossen. Wasserbehälter wurde gerade erst neu befüllt.	Füllen Sie destilliertes Wasser in den Behälter. Entfernen Sie den Behälter und prüfen Sie dessen Zustand und Verschluss. Überprüfen Sie die Befestigung des Behälters. Die Verriegelung muss geschlossen sein. Öffnen Sie das Wasserventil mittels Drehknopf(4) und warten Sie eine Minute. Das Spray-System muss sich erst komplett mit Wasser füllen.
Wasserbehälter kann nur schwer geöffnet/geschlossen werden.	Der Druck im Behälter ist zu hoch.	Betätigen Sie das Entlüftungsventil am Wasserglasdeckel.
Verringerte Sprayleistung	Der Filter des Wasserbehälters ist verstopft. Spray-System ist verstopft.	Reinigen Sie das Spray-System mit einer 30/70% (vol./vol.) Wasser/Ethanol Lösung. (siehe Abschnitt „Reinigung des Spray-Systems“)

Bei weiteren Problemen bzw. wenn die Störungen nicht behoben werden konnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder einen Vertragspartner.

5 Servicemeldungen

Servicemeldung	Maßnahme
Servicemeldung im Display „MAINTENANCE MOTOR“	Das Gerät und das Handstück müssen nach 500 Betriebsstunden gewartet werden. Das entspricht der doppelten Anzahl an Nutzungen, die ein Feld weiter oben aufgeführt wird. Bitte senden Sie das Gerät inkl. Handstück zur Wartung an den für Sie zuständigen Kundendienst. Falls nötig besteht die Möglichkeit, ein Ersatzgerät anzufordern. Drücken Sie eine beliebige Taste, um weiterarbeiten zu können.

Bitte beachten Sie: Bei einer Überschreitung der Wartungsintervalle von mehr als 15 % erlöschen Gewährleistung und Haftung des Herstellers.

6 Entsorgungshinweise

Das Gerät und seine Verpackung wurden aus wertvollen Materialien hergestellt, die wiederverwertet werden können. Dies verringert den Abfall und schont die Umwelt.

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Nutzen Sie dafür die örtlichen Möglichkeiten zum Sammeln von Papier, Pappe und Leichtverpackungen.



Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen (europäische Richtlinie 2002/96/EC). Weitere Informationen zur Entsorgung Ihres Gerätes erhalten Sie kostenlos von Ihrem Händler bei dem Sie das Gerät gekauft haben.



WEEE-Reg.-Nr.

7 Das Typenschild

Das Typenschild enthält die folgenden Angaben:

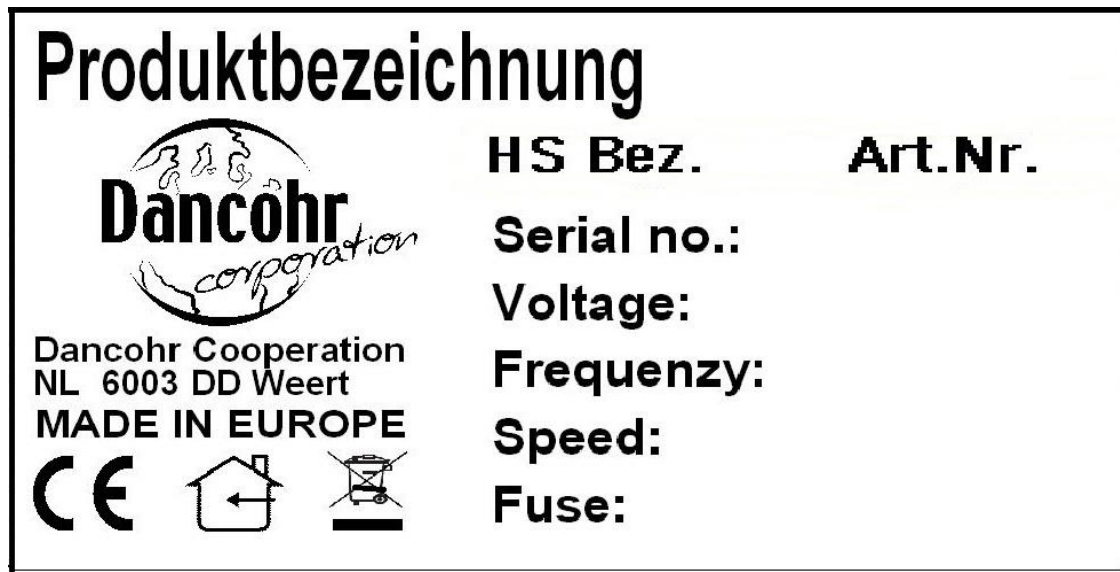
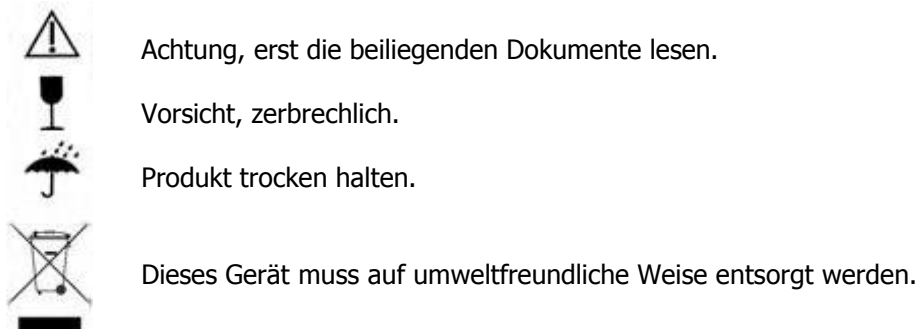


Abb.13 Typenschild

Special info: Zusatzinformation.
 Fuse external: Sicherungswert am Netzanschluss.
 Voltage: Für eine ordnungsgemäße Funktion benötigte Spannung in Volt.
 Frequency: Für eine ordnungsgemäße Funktion benötigte Frequenz in Hertz.
 Power: Abgenommene Leistung in Watt.

Produktbezeichnung: Name des Produkts
HS Bez: Bezeichnung des Handstücks
Art. Nr. Artikelnummer
Serial no: Seriennummer des Produkts.



Dieses Typenschild garantiert, dass das Produkt den neuesten EU-Richtlinien entspricht. Entfernen Sie diesen Aufkleber nicht. Die Angaben sind wichtig für die Garantie und Sie benötigen sie, wenn Sie bei Ihrem Händler Informationen über Produkt anfordern.

8 Gewährleistung (Garantie)

Hervorgehend aus den bei der Industrie- und Handelskammer hinterlegten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Der Lieferant gewährt für dieses Produkt eine allgemeine Garantie von 24 Monaten auf Schäden und von bis zu 60 Monaten auf Konstruktionsfehler. Der Beginn des Garantiezeitraums ist mit dem Rechnungsdatum identisch.

Falls Personen oder Einrichtungen, die nicht vom Lieferanten als qualifiziert eingestuft wurden, über die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeiten hinaus versuchen, das Produkt zu reparieren, zu verändern oder zu modifizieren, erlischt die Garantie und es wird keinerlei Verantwortung übernommen. Auf keinen Fall haftet der Lieferant für sich daraus ergebende Schäden.

Der Lieferant und sein Vertreter können nicht für Personen- oder Sachschäden oder eine nicht ordnungsgemäße Funktion des Produkts haftbar gemacht werden, die auf eine unsachgemäße, unsorgfältige bzw. unfachmännische Verwendung infolge der Nichtbeachtung der in der Bedienungsanleitung beschriebenen oder in der Einführungsschulung vermittelten Anweisungen zurückzuführen sind.

Verfärbungen von Bezügen oder anderen Teilen infolge von abfärbender Kleidung, aggressiven Reinigungsmitteln oder ölhaltigen Produkten sind von der Garantie ausgeschlossen.

Für die optimale Funktion des Produkts muss Folgendes gelten:

- Die Elektrik des Raumes muss die geltenden gesetzlichen Vorschriften erfüllen.
- Beim Erwerb des Produkts ist zu überprüfen, ob alle Zubehörteile, Teile und eine Anleitung vorhanden sind. Fehlende oder beschädigte Teile sind dem Lieferanten innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsdatum zu melden. Wird innerhalb des vorgegebenen Zeitraums keine Überprüfung durchgeführt bzw. werden Schäden oder fehlende Teile des Geräts nicht innerhalb dieses Zeitraums gemeldet, erlischt der Garantieanspruch.
- Das Produkt darf nur von befugten Personen und unter Berücksichtigung der in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten oder im Einführungskurs vermittelten Anweisungen bedient werden.
- Das Produkt ist für den Zweck zu verwenden, für den es entwickelt wurde.
- Die Wartung des Produkts ist regelmäßig und vorschriftsgemäß durchzuführen.
- Die gesetzlichen Vorschriften zur Verwendung des Geräts sind einzuhalten.

Die Service-Abteilung des Lieferanten beurteilt verbindlich, ob die Bedingungen für eine Reparatur im Rahmen der Garantie eingehalten wurden.

Bewahren Sie die Originalverpackung für den Transport auf!

Achtung! Bitte beachten Sie bei der Entsorgung von Verpackung, Zubehör oder auch später des Gerätes die geltenden gesetzlichen Bestimmungen!



8.1 Garantieansprüche

Bei Defekten oder Konstruktionsfehlern hat sich der Kunde unter folgender Anschrift an den Lieferanten zu wenden:

Dancohr Corporation BV
Marconilaan 8
6003 DD Weert
Niederlande
Tel: +31 (0)495 434 600
E-Mail: info@dancohr.com
Website : www.dancohr.com

Dies ist ein Schreiben von Dancohr Corporation BV. Der Lieferant behält sich das Recht vor, die Spezifikationen des Geräts im Zuge technischer Produktentwicklungen zu verändern.